

## **I. BEWERTUNG DER KOMMUNIKATIVEN KOMPETENZ (30 Punkte)**

Lesen Sie den Text und lösen Sie die folgenden Aufgaben:

### **Der gläserne Mensch**

Wir befinden uns im Informationszeitalter. Ohne zu wollen und meist ohne zu wissen, hinterlassen wir Spuren im Netz - weltweit. Der gläserne Mensch ist auf dem Vormarsch. Wie viel das www über mich weiß, konnte man auf der Ausstellung „Außer Kontrolle - Was das Netz über dich weiß“ im Ars Electronica Center in Linz erleben. Dort war eine Hacker- Station eingerichtet, die in kürzester Zeit alle meine Passwörter knackte. Unser digitales Leben ist ein offenes Buch, trotz Passwörtern, trotz Datenschutz.

Wer im Internet einkauft, kann feststellen, dass die Meinung des Kunden gefragt ist. Dies hat zur Folge, dass sich die Kaufkraft mehr und mehr nach diesen Bewertungen richtet, die durch bössartige Menschen manipuliert werden können. Wie sozial sind denn die sogenannten sozialen Netzwerke? Auf der Schüler-Plattform „spickmich.de“ bewerten Schüler ihre Schule. Dabei wird auch der Lehrer benotet und kommentiert. Einer Lehrerin gefiel das nicht und sie klagte vor Gericht dagegen. Sie hat den Prozess verloren. Dem Gericht waren die Interessen der Schüler und die Meinungsfreiheit wichtiger als die persönlichen Rechte der Lehrerin.

Wir leben in einem virtuellen Schaufenster. Genau das war das Thema der „Aktion Analog“ mit Studenten in Karlsruhe. Um darauf aufmerksam zu machen, wie gläsern wir durch unsere Klicks, Likes und Posts geworden sind, sollte die Projektgruppe ihre virtuelle Welt analog auf Papier und Pappe sichtbar machen und zwar öffentlich. Die Studenten lebten eine Woche lang im Schaufenster einer Galerie und die Öffentlichkeit konnte sie dort besuchen, sich zu ihnen setzen und plaudern. Aber anders als in der digitalen Welt, wurden danach alle Dokumente zerrissen und vernichtet.

Was mir heute noch gut vorkommt, um vergleichen zu können, kann mir morgen schon zum Verhängnis werden. Mit meinen Daten werden Geschäfte gemacht. Egal wo ich hinklicke, überall werden meine Daten abgespeichert, und überall können sie ausspioniert werden. Auch von meiner Kundenkarte vom Supermarkt oder von der Tankstelle werden meine Daten gespeichert. Damit lässt sich leicht ein Profil über mein Kaufverhalten, meine Vorlieben und Abneigungen erstellen.

Wir leben im scheinbar grenzenlosen Informationszeitalter, nutzen mehr und mehr digitale Kommunikationskanäle für virtuelle Begegnungen und müssen nach neuen ethischen Werten suchen, um uns nicht vollkommen zu verlieren.

Nr.	Items	Punkte	
1	<p><i>Antworten Sie auf die Fragen.</i></p> <p>a) Wo hat die Ausstellung „Außer Kontrolle – Was das Netz über dich weiß“ stattgefunden?</p> <hr/> <hr/> <p>b) Wogegen klagte eine Lehrerin vor Gericht?</p> <hr/> <hr/> <p>c) Was kann man auf der Schüler-Plattform „spickmich.de“ machen?</p> <hr/> <hr/>	6	6
		5	5
		4	4
		3	3
		2	2
		1	1
		0	0
		k. A.	k.A.
2	<p><i>Welche Antwort trifft zu? Kreuzen Sie an und schreiben Sie die richtige Antwort.</i></p> <p>1. Kundenkarten geben Informationen über _____</p> <hr/> <p>a) das Konsumverhalten. b) privates Leben. c) die Kaufkraft der Kunden.</p> <p>2. Die Ergebnisse des Experiments „Virtuelles Schaufenster“ _____</p> <hr/> <p>a) sind verloren gegangen. b) wurden behalten. c) wurden entfernt.</p>	4	4
		2	2
		0	0
		k. A.	k.A.
3	<p><i>Lesen Sie die Sätze und schreiben Sie richtig (R) oder falsch (F). Begründen Sie Ihre Antwort mit den Sätzen aus dem Text.</i></p> <p>1. Karlsruher Studenten zeigten in einer Aktion die Grenzen einer digitalen Welt.</p> <p>_____</p> <hr/> <hr/> <p>2. Wir brauchen im Netz eine neue Ethik. _____</p> <hr/> <hr/>	6	6
		4	4
		3	3
		2	2
		1	1
		0	0
		k. A.	k.A.
4	<p><i>Finden Sie im Text je ein Synonym für folgende Wörter und schreiben Sie diese nieder.</i></p> <p>Sammlung - _____</p> <p>schätzen - _____</p>	4	4
		2	2
		0	0
		k. A.	k. A.

5	<i>Betiteln Sie anders den Text.</i>	2	2
		1	1
		0	0
		k. A.	k. A.
6	<i>Formulieren Sie den Hauptgedanken des Textes. (35-40 Wörter)</i>	6	6
		4	4
		2	2
		0	0
		k. A.	k. A.
		2	2
		1	1
		0	0
		k. A.	k. A.

## II. BEWERTUNG DER LINGUISTISCHEN KOMPETENZ (20 Punkte)

Ergänzen Sie das Präteritum, die Konjunktion, das Partizip II, den bestimmten Artikel, das Reflexivpronomen, das Adjektiv, den Superlativ des Adjektivs, die Präposition, das Präsens, den Imperativ.

Nr.	Items	Punkte	
	Liebe Carola, liebe Jessica,	20	20
	gerade habe ich meiner Schwester von dem Schüleraustausch erzählt und wie es bei euch in Deutschland _____ ( <i>war/ist/gewesen ist</i> ). Unsere ganze Klasse ist von dem Aufenthalt in Köln begeistert. Ganz toll fanden wir, _____ ( <i>dass/ob/weil</i> ) Griechen und Deutsche sich so gut verstehen können. Schade, dass es nur zwei Wochen waren. Wir wären gern noch länger _____ ( <i>blieben/geblieben/bleiben</i> ).	18	18
	Ich glaube, ich hatte großes Glück bei _____ ( <i>dem/der/den</i> ) Wahl meiner Gasfamilie. Ihr wart so nett zu mir, dass ich es kaum abwarten kann, bis wir _____ ( <i>sich/euch/uns</i> ) wiedersehen.	16	16
	Ende Mai werdet ihr ja kommen. Sobald ihr hier ankommt, machen wir Pläne für unser erstes _____ ( <i>gemeinsamen/gemeinsame/gemeinsames</i> ) Wochenende. _____ ( <i>Am besten/Das Beste/Besser</i> ) fahren wir zusammen _____ ( <i>am/ans/zum</i> ) Meer, denn das _____ ( <i>wird/wurde/werde</i> ) ganz bestimmt lustig. Wenn das Wasser zu kalt ist, können wir wenigstens in der Sonne liegen und ein bisschen braun werden. Und _____ ( <i>denkt/denk/denken Sie</i> ) bitte auch daran, mir die neue CD von Tic Tac Toe mitzubringen!	14	14
	So, jetzt muss ich aber leider Schluss machen. Ich freue mich schon auf ein Wiedersehen.	12	12
	Eure Christina	10	10
		8	8
		6	6
		4	4
		2	2
		0	0
		k. A.	k. A.

### III. BEWERTUNG DER KULTURELLEN KOMPETENZ (20 Punkte)

Schreiben Sie einen Text zur folgenden Aufgabe (75-80 Wörter):

Nr.	Item	Punkte	
1	<i>Berlin kann eine lange Geschichte erzählen. Einst ein kleines Dorf, das zur Stadt wurde, und heute ist die Hauptstadt von Deutschland mit 3,5 Millionen Einwohnern. Warum ist Berlin eine Reise wert? Äußern Sie sich dazu.</i>	1	1
		0	0
		2	2
		1	1
		0	0
		2	2
		1	1
		0	0
		2	2
		1	1
		0	0
		2	2
		1	1
		0	0
		2	2
		1	1
		0	0
		3	3
		2	2
		1	1
		0	0
		2	2
		1	1
		0	0
		6	6
		5	5
		4	4
		3	3
2	2		
1	1		
0	0		
k. A.	k. A.		

### IV. BEWERTUNG DER SOZIALEN KOMPETENZ (30 Punkte)

Schreiben Sie einen Text zum unten angegebenen Thema in 180-200 Wörtern, in dem Sie Ihre Meinung äußern. Begründen Sie Ihre Meinung anhand von zwei Beispielen, indem Sie folgende Gliederung entwerfen: *Einleitung, Hauptteil und Schluss*.

Nr.	Item	Punkte	
1	<i>Heimat: kein Ort, sondern ein Gefühl?</i>	2	2
	<i>Was bedeutet der Begriff „Heimat“ für Sie? Ist das ein Gefühl oder eher ein</i>	1	1
	<i>Ort? Sind es vertraute Menschen oder persönliche Dinge? Bestimmte Orte oder</i>	0	0
	<i>schöne Erinnerungen? Womit verbinden Sie Heimat? Äußern Sie sich dazu.</i>	2	2
	_____	1	1
	_____	0	0
	_____	2	2
	_____	1	1
	_____	0	0
	_____	2	2
	_____	1	1
	_____	0	0
	_____	4	4
	_____	3	3
	_____	2	2
	_____	1	1
	_____	0	0
	_____	3	3
	_____	2	2
	_____	1	1
	_____	0	0
	_____	2	2
	_____	1	1
	_____	0	0
	_____	1	1
	_____	0	0
	_____	3	3
	_____	2	2
	_____	1	1
	_____	0	0
_____	4	4	
_____	3	3	
_____	2	2	
_____	1	1	
_____	0	0	
_____	7	7	
_____	6	6	
_____	5	5	
_____	4	4	
_____	3	3	
_____	2	2	
_____	1	1	
_____	0	0	
_____	k. A.	k. A.	